



Le.  
Angehöriges

Am Grabe

unfers vereinigten

C. G. Krügers

den 20. September 1793.



Leipzig,

gedruckt bey Gottfried Dietrich Schulze.

46

1810

**N**och umrauscht das dumpfe Sterbesöhnen  
Unsers Freundes, das betäubte Ohr,  
Klagen in gebrochenen Schmerzensöhnen  
Drängen sich aus unsrer Brust hervor.

Ah! da liegt er nun! im Sterbgerwande  
Starrt sein ausgebreitetes Gebein,  
Und der Todtengräber gräbt im Sande  
Ihm nun schon sein Ruhekammerlein.

Einsam ruht er nun auf kalten Kissen  
Wird nun wieder, was er sonst war, Staub,  
Und sein Nahm ist nun hinweggerissen  
Wie vom Winde das verwelkte Laub.

Schon, als Welt und Hoffnung ihm entsanken,  
Ueber ihm der Parzen Faden riß  
Floh er ängstlich noch den Grabgedanken  
Ach! die Welt war sterbend ihm noch süß!

Ach! daß doch der Tod das lange Sehnen  
Und der Jugend Miesenkraft verlacht,  
Gierig und mit Blutgefärbten Zähnen  
An des Jünglings Nervenmarke nagt.

Weinend senkt der Geniße des Lebens  
Seine Fackel in das Meer hinab  
Und Ihr guten Eltern weint vergebens  
Denn entfernt von Eures Sohnes Grab.

Heil Dir Eder Jüngling, früh vollendet,  
Früh vollbracht den Totekampf hast Du!  
Alle Deine Schmerzen sind geendet,  
Eingegangen bist Du nun in Gottes Ruß!

Festverschlossen ist das Thor der Gräfte  
Tief der Schlummer der Begrabenen  
Der Verführung mörderischen Gäfte  
Darfst Du nun nicht mehr hier widerstehn.

Woh! Dir guter Krieger, fromm und biedere  
Wirst Du stets in Deinem Leben hier.  
Deine Lieben finden dort Dich wieder  
Lieb- und Freundschaftstränen folgen Dir.

Schlumme dann Du Trauer unser Seele  
Eingewiegt von unsern Seegnungen,  
Schlumme ruhig, in des Strahls Hölle  
Schlumme ruhig bis aufs Wiedersehn.

Die Dich einst zum großen Weltgerichte  
Gottes mächtige Posaune ruft  
Die Du einst im schönverklärten Lichte  
Gehst aus Deiner stillen Schlummergruft.

---

|                                  |                             |
|----------------------------------|-----------------------------|
| Arnold, d. d. a. Leisnig.        | Lehmann, a. Spremberg.      |
| Arnold, d. j. a. Leisnig.        | Lehmann, a. d. Weßlitz.     |
| Brunnemann, a. Borna.            | Ludwig, a. Stangengrün.     |
| Dillner, a. Leisnig.             | Mylus, a. Prettich.         |
| Erich, a. Prettich.              | Neumann, a. Großbothen.     |
| Fleischhammer, a. Altenbavn.     | Pabst, d. d. ]              |
| Gersäcker, d. d. a. Zwickau.     | Pabst, d. m. ] a. Zwischau. |
| Gersäcker, d. j. a. Zwickau.     | Pabst, d. j. ]              |
| Goldhorn, a. Wächter.            | Rieschneider, a. Werfisch.  |
| Haugl, a. Borna.                 | Rönius, a. Culenburg.       |
| Heberich, a. Muskau, l. d. D. L. | Schmidt, a. Culenburg.      |
| Heinrich, a. Torgau.             | Schreiber, a. Ditzau.       |
| Heusch, a. Grimme.               | Seyffarth, d. d. a. Dfa.    |
| Hertel, a. Wurzen.               | Seyffarth, d. j. a. Dfa.    |
| Hildebrand, a. Wärenfels.        | Spengler, a. Fremdiswalda.  |
| Hufel, a. Taucha, in Böhm.       | Viebig, a. Schneberg.       |
| Jahr, a. Neuzauke in d. N. L.    | Weinich, a. Wurzen.         |
| Kayser, a. Hof.                  | Weise, a. Lausitz.          |
| Köchle, a. Trebsen.              | Wendler, a. Wurzen.         |
| Krause, a. Torgau.               | Wendt, a. Torgau.           |

---

78 M 367

ULB Halle 3  
002 100 495



TA-OL

WOM









Am Grabe

unfers vereinigten

C. G. Krügers

den 20. September 1793.



Leipzig,  
gedruckt bey Gottfried Dietrich Schulze.

45

ammer  
u. au dirz ric  
uch druchd dult  
C. G. Krügers  
gen, d. die mdr  
den, d. tondqu  
vachen. ind u  
E. hrmndt ddr

